



Berenberg schließt vorübergehend institutionelle Anteilklasse des European Micro Cap Fonds

Hamburg. Das Wealth and Asset Management von Berenberg wird die institutionelle Anteilklasse des vom Team um Peter Kraus gemanagten Berenberg European Micro Cap Fonds (ISIN: LU1637618825, WKN: A2DVQB) zum 14.12.2018 für Neuinvestitionen schließen, weil die Kapazitätsgrenze erreicht ist. Die R-Anteilklasse (ISIN: LU1637618742, WKN: A2DVQA) des Fonds unterliegt aber weiterhin keinerlei Anlagebeschränkungen, ebenso wie der vom gleichen Team gemanagte Berenberg European Small Cap Fonds.

Ziel des Berenberg European Micro Cap Fonds ist es, an der Entwicklung von wachstumsstarken kleineren Werten (Micro Caps) mit einer Marktkapitalisierung von bis zu 1 Mrd. Euro teilzuhaben. Damit ein Einzel-Investment auch nachhaltig zur Fondsperformance beitragen kann, sollte ein gewisser Teil des Fondsvolumens in einen einzelnen Wert investiert werden. Damit ist aber auch dem Gesamtvolumen des Fonds nach oben eine Grenze gesetzt. Je größer der Fonds, desto größer das Mindestanlagevolumen für einen Wert. Ab einer bestimmten Fondsgröße kann es also dazu kommen, dass einige lohnende Investments nicht mehr getätigt werden können. Dies könnte die Fondsperformance belasten und würde damit nicht zuletzt zu Lasten der Anleger gehen.

Berenberg hat sich daher bei Fondsaufgabe dazu entschieden, das Fondsvolumen in der jeweiligen Anteilklasse zu begrenzen. Aufgrund hoher Zuflüsse hat sich Berenberg in Absprache mit den zuständigen Aufsichtsbehörden dazu entschieden, die Ausgabe neuer Fondsanteile für die institutionelle Anteilklasse vorerst einzustellen. Bereits investierte Anleger werden auf diese Weise vor einer Verwässerung der Strategie geschützt. Neue Kauforder für die I-Anteilklasse für

institutionelle Investoren werden seit heute Morgen nicht mehr angenommen. Eine Rückgabe der Anteile ist jedoch weiterhin jederzeit möglich. Sollte das Volumen sinken oder wenn sich die Markt- und Investitionsbedingungen ändern sollten, behält Berenberg es sich vor, die Anteilklasse wieder für Neuinvestitionen zu öffnen. Die R-Anteilklasse für private Investoren ist aktuell von diesen Einschränkungen nicht betroffen, sie bleibt weiterhin investierbar. Interessenten können außerdem auf die vom gleichen Fondsmanagementteam gesteuerte Small-Cap-Strategie ausweichen (Berenberg European Small Cap; ISIN I-Klasse: LU1637619393, WKN I-Klasse: A2DVQE; ISIN R-Klasse: LU1637619120, WKN R-Klasse: A2DVQD).

Henning Gebhardt, Head of Wealth and Asset Management bei Berenberg, sagt: „Die Entwicklung zeigt, dass wir mit dem Berenberg European Micro Cap den Nerv der Anleger getroffen haben. Das Team um Peter Kraus hat auch in den zuletzt schwierigen Zeiten an den Finanzmärkten den Kunden eine herausragende Performance geliefert und damit gezeigt, dass wir im Fondsmanagement von Berenberg auf dem richtigen Weg sind.“ Fondsmanager Peter Kraus ergänzt: „Wir konzentrieren uns bei unserem Fonds auf erfolgsversprechende Klein- und Kleinstwerte aus den verschiedenen europäischen Ländern. Dieses Universum ist in Bezug auf die Marktkapitalisierung relativ klein, so dass wir uns aus Investitionsgründen eine Volumenobergrenze gesetzt haben. Durch die vorläufige Schließung können wir uns weiter auf unser Anlageuniversum konzentrieren und schützen auch die bereits investierten Anleger vor einer Verwässerung der Strategie.“

Ansprechpartner:

Karsten Wehmeier

Direktor Unternehmenskommunikation

Telefon +49 40 350 60-481

karsten.wehmeier@berenberg.de

Frank Bremser

Pressereferent

Telefon +49 69 91 30 90-515

frank.bremser@berenberg.de

Über Berenberg

Berenberg wurde 1590 gegründet und gehört heute mit den Geschäftsbereichen Wealth and Asset Management, Investment Banking und Corporate Banking zu den führenden europäischen Privatbanken. Das Bankhaus mit Sitz in Hamburg wird von persönlich haftenden Gesellschaftern geführt und hat eine starke Präsenz in den Finanzzentren Frankfurt, London und New York.

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg
Telefon +49 40 350 60-0
www.berenberg.de • info@berenberg.de